

# „Fleißige Schüler und engagierte Lehrer“

Preisüberreichung im Ettelbrücker CNFPC



Zahlreiche Schüler freuten sich über ihre Preise.

(FOTO: JOS CLEES)

Kürzlich hatte die Direktion des „Centre national de formation professionnelle continue“ (CNFPC) aus Ettelbrück zur Preisüberreichung an die Jugendlichen eingeladen, welche die Schule in diesem Jahr besuchten. Der Direktionsbeauftragte, Jean Billa, begrüßte als Ehrengäste den Vertreter der „Chambre des métiers“, Dan Schroeder, Line Jacoby als Vertreterin der „Chambre de commerce“ sowie Michèle Steffen-Pisani als Vertreterin der „Chambre des salariés“ und Christian Mohr als Vertreter der Gemeinde Ettelbrück. Er zeigte sich erfreut, dass sich zahlreiche Firmenchefs zu dieser Feier eingefunden hatten.

Anschließend wurden die Teilnehmer der „Cours d'orientation et d'initiation professionnelles“ (COIP) geehrt, die ihre Vorbereitung auf die Berufslehre oder Berufswelt abgeschlossen haben, so-

wie die Schüler der 9<sup>e</sup> PR EST, die ihre Lehre in den Abendkursen nachgeholt haben, um einen Einstand ins Berufsleben zu bekommen.

Es handelt sich hier um ältere Jugendliche, die nicht in einem Lyzeum untergekommen waren und hier neu orientiert wurden, wobei Wert auf die kulturellen Angebote gelegt wurde.

Des Weiteren wurden die „apprenants“ geehrt, die eine berufliche Weiterbildung während 800 Stunden gemacht haben, um dann neu auf den Arbeitsmarkt einzusteigen. Auch die Lehrlinge wurden für ihre ausgezeichneten Resultate im „Examen de fin d'apprentissage“ geehrt.

32 „élèves apprentis“ waren in den Berufen Landschaftsgärtner, Sanitärbereich, Parkettverleger, Autolackierer und Anstreicher eingeschrieben, wovon deren ein

Großteil einen Arbeitsvertrag für das kommende Jahr unterschreiben werden.

Jean Billa unterstrich, dass die ausgezeichneten Resultate auf den Fleiß der Schüler zurückzuführen sind, aber auch auf den Einsatz und das Engagement der Lehrer, die zusätzlich zahlreiche Stütz- und Kursarbeiten in der Mittagspause nach den Kursen oder in ihrer Freizeit abhielten.

Natürlich bedankte er sich bei den anwesenden Betriebschefs, die Schüler für ihre Lehre einstellen. Er ist sich bewusst, dass es nicht einfach für einen Firmenchef ist, Lehrlinge heranzubilden und dass diese Aufgabe viel Arbeit und Energie kostet.

Zum Abschluss überreichte Jean Billa zusammen mit den Vertretern der verschiedenen „Chambres“ die von ihnen und von der Schule gestifteten Preise. (JC)